

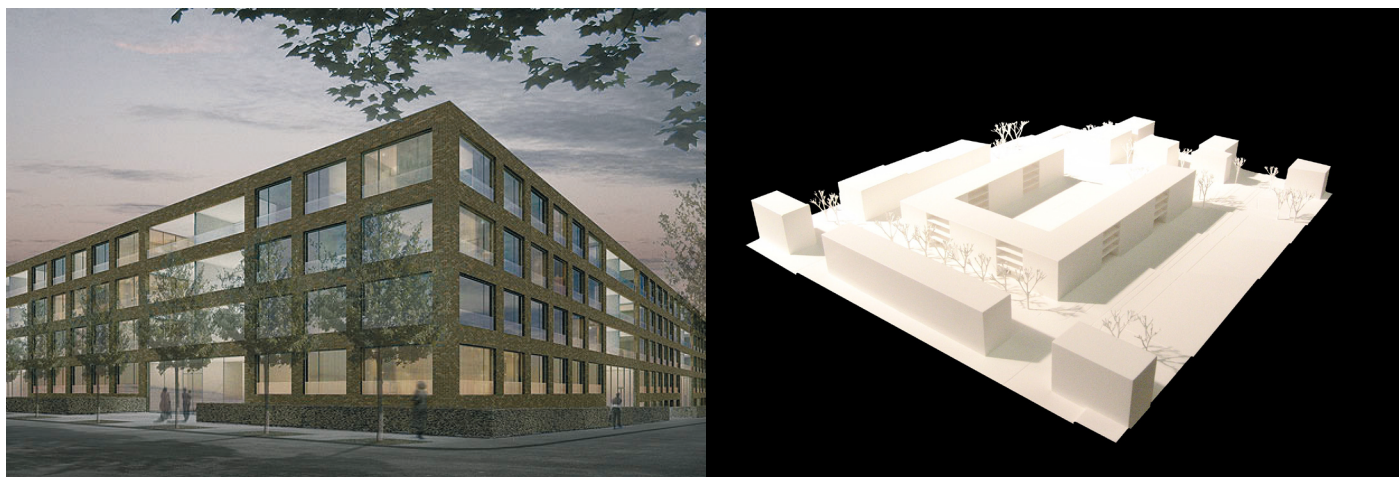
Wohnbaufeld 11

Das Projekt

Das Wohnbaufeld 11 gehört zur ersten Etappe der zu realisierenden Wohnüberbauungen in Brünnen. Die Promotionsgemeinschaft Baufeld 11, bestehend aus den Firmen Hofstetter Holding AG, Wirz Tanner Immobilien AG und Nüesch Development AG, hat von der Stadt Bern das Kaufrecht für die Überbauung des Grundstückes erworben.

Im Frühjahr 2007 wurde zur Realisierung von rund 60 Miet- und Eigentumswohnungen ein Architekturwettbewerb ausgeschrieben. 16 Projekte wurden eingereicht.

Gewonnen hat das renommierte Berner Architekturbüro Matti Ragaz Hitz Architekten AG. Das Siegerprojekt «Rear Window» besteht aus einer U-förmigen Hofrandbebauung, welche gegen Norden hin geöffnet ist. Das Projekt weist eine hohe architektonische Qualität auf und fügt sich in die bereits vorgesehene Überbauungen der benachbarten Wohnbaufelder ein. Die Jury lobt das Projekt als präzisen und klaren Beitrag an die moderne Architektur. Baubeginn ist im 2008 geplant, ein Jahr später sollen die Wohnungen bezugsbereit sein.



Siegerprojekt «Rear Window» für das Wohnbaufeld 11. (zvg)

Akteure

- Bauherrschaft: Promotionsgemeinschaft Baufeld 11
- Architektur: Matti Ragaz Hitz Architekten AG, Bern

Kosten

Gesamtkosten: ca. 30 Mio. CHF

Meilensteine

März 2007:	Bekanntgabe Siegerprojekt aus Architekturwettbewerb
2008:	Vorgesehener Baubeginn
2009:	Vorgesehener Bezug der Wohnungen

Links

www.mrh.ch

www.wirztanner.ch

www.nuesch.ch